



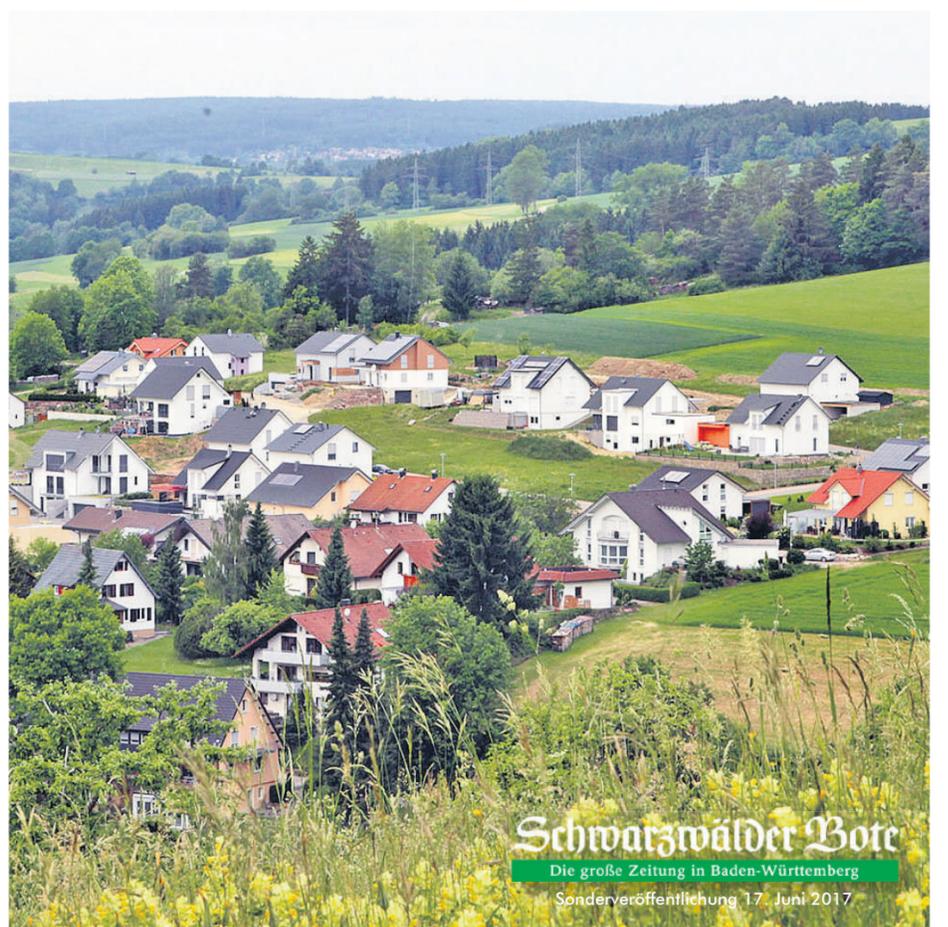
1250 JAHRE GLATTEN

Heimatfest

23.-25. JUNI 2017



Großer Festumzug | Handwerkerstraße
Live Bands | Lasershow
Feuerspektakel | Kinderprogramm
Akrobatisches Fahnenschwingen



Schwarzwälder Bote
Die große Zeitung in Baden-Württemberg
Sonderveröffentlichung 17. Juni 2017

■ Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Leserinnen und Leser, sehr geehrte Damen und Herren,

über all die Jahrhunderte bis heute haben Menschen zur Attraktivität, Vielfalt und Entwicklung Glattens und der ganzen Region beigetragen. Mit Stolz blicken wir auf unsere Geschichte zurück und feiern das einmalige Jubiläum mit einem großen Heimatfest vom 23. bis 25. Juni 2017. Es wird ein Jubiläumfest von, mit und für unsere Einwohner, Nachbarn und Freunde, zu welchem wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, sehr herzlich zu uns einladen. Feiern Sie mit uns!



Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer. Foto: Gemeinde Glatten

Gemeinsam haben wir in zweieinhalb Jahren der Vorbereitung ein buntes und ansprechendes Programm erarbeitet, welches wir Ihnen hiermit vorstellen:

■ Am **Freitagabend** starten wir um 18 Uhr (Einlass 17 Uhr) gemeinsam mit unserer Einwohnerschaft und Ehrengästen im Rahmen eines Bürgerballs in der Glattalhalle ins Festwochenende.

■ Mit großem Kanonenschlag der Schwarzwälder Feldartillerie aus Dietersweiler und offiziellem Fassanstich auf dem Festplatz wird am **Samstag** um 14 Uhr das große Heimatfest »1250 Jahre Glatten« eröffnet.

■ Die Glatt wird ab den Abendbeziehungsweise Nachtstunden mit Kerzen und Illumination einen unvergleichlichen Anblick bieten, bevor dann die erste Laser-Show »Eine Zeitreise durch die Entstehung und Geschich-

te unserer Heimat« das gesamte Festgelände in mystische Stimmung versetzen wird.

■ Der zweifache Deutsche Meister des akrobatischen Fahnschwingens, der Fanfarenzug Heidelberg, wird bei Dunkelheit mit seinem Programm »Schattenlichtschwingen« begeistern.

■ Am **Sonntag** starten wir um 10 Uhr mit Festgottesdienst und Frühschoppen in den neuen Festtag.

■ Mit dem Salutschuss der Bollergruppe Geislingen beginnt um 14 Uhr der »Große Festumzug – 1250 Jahre Glatten« in der Aacher Straße bei der Firma Schmalz.

■ Der Festausklang mit der Irisch-Keltischen Nacht und bei Eintritt der Dunkelheit der Jubiläumsfeuershow »Glatten in Flammen« wird sicherlich nochmals alle Gäste in Hochstimmung versetzen.

■ Das neue Heimatbuch »1250 Jahre Glatten« erscheint am 19. Juni zum Verkauf.

An beiden Festtagen gewährt die historische Handwerkerstraße mit Münzpräge »Gedenkmünze – 1250 Jahre Glatten« und den Sonderausstellungen zu Flößerei, Forst BW und Oldtimer – Motorrad (diese nur sonntags) sehenswerte Einblicke in das Berufs- und Alltagsleben früherer Zeiten. Umrahmt werden die Festtage musikalisch durch zahlreiche Musikkapellen und Trachtengruppen aus nah und fern. In den Abendstunden gibt es dann Tanz- und Showbands mit Rock, Pop und Chantsongs. Kulinarisch verwöhnen Sie unsere Vereine in der Glattalhalle, auf dem Hauptfestplatz, auf dem Rathausplatz und in der Bachstraße.

Ich danke allen, die bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Jubiläumsveranstaltung mithelfen. Ohne das große Engagement von so vielen wäre die große Feierlichkeit nicht zu realisieren. Lassen Sie uns nun ein frohes Fest feiern, um daraus die Kraft zu schöpfen, damit wir unsere Zukunft meistern und unsere Region – wie unsere Vorfahren vor uns – für kommende Generationen zukunftsfähig machen können.

Herzlichst!
Ihr
Tore-Derek Pfeifer
Bürgermeister



»Partie an der Glatt mit Spritzenhaus«: Eine historische Postkarte zeigt Glatten, wie es früher einmal war. Foto: Gemeindeverwaltung

Viertälerort im Lorscher Codex erstmals urkundlich erwähnt

Glatten feiert in diesem Jahr sein 1250-jähriges Bestehen. Genauer müsste es heißen: Glatten wurde vor 1250 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Besiedelt war Glatten sicherlich schon viele Jahre früher.

■ Von Waltraud Günther

Dennoch ist aus der Geschichte Glattens relativ wenig bekannt; vieles bleibt im Dunkeln. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Glatten im »Lorscher Codex«. Dieses Verzeichnis könnte man als eine Art Grundbuch bezeichnen, in dem die Mönche des Klosters Lorsch ihre Besitztümer eintrugen. Im »Lorscher Codex« ist festgehalten, dass ein Mann mit Namen Harding seine Liegenschaften auf »Glatthemer marca« im Jahr 767 an das Kloster verschenkt hat; zu Ehren des Heiligen Narzarius.

Allerdings belegten Funde aus alemannischer und römischer Zeit, dass Glatten wegen seiner topografischen Lage

deutlich früher besiedelt war. So weiß man heute, dass bereits lange vor 767 in Glatten im Gewann Laiber ein Alemannen-Friedhof bestand, dessen beachtliche Ausdehnung auf das Vorhandensein einer größeren Siedlung schließen lässt. Auch die Topografie des Viertälerorts legt nahe, dass Glatten damals ein bedeutender »Verkehrsknotenpunkt« war.

Einerseits war hierfür die Glatt verantwortlich. Sie entspringt in Aach aus Ettenbach, Stockerbach und Kübelbach und mündet nach 34,2 Kilometern in den Neckar. In Glatten fließen die Lauter, der Mühl- und der Birkenbach der Glatt zu. Entlang dieser Wasserstraße siedelten sich zahlreiche Mahl- und Sägemühlen, eine Hammerschmiede und eine Gerberei an. Zudem wurde der Glatt entlang eifrig Handel betrieben. Wichtige Heerstraßen Richtung Straßburg kreuzten den Fluss in Glatten.

Einige Ereignisse aus der wechselvollen Glattener Geschichte sind belegt: Im 12. Jahrhundert wurde die Kirche erbaut. Der mächtige Kirch-

turm stammt noch aus dieser Zeit. Auch ein Franziskanerinnenkloster, »Die Frauenklause zu Glatta«, wurde 1449 in Glatten gegründet. 1594 wurde dieses Kloster nach den Wirren der Reformation wieder geschlossen. An seiner Stelle wurde im Jahr 1600 das Pfarrhaus und heutige Gemeindehaus eingeweiht.

Nach Dreißigjährigem Krieg nur noch 147 Einwohner

Der anschließende Dreißigjährige Krieg brachte viel Leid und Not über den Ort. Hatte Glatten vor diesem Krieg noch 700 Einwohner, waren es danach nur noch 147. In den Folgejahren ging es wieder aufwärts. So standen 1701 in Glatten bereits wieder knapp 70 Häuser. Bis Ende des 19. Jahrhunderts gab es in Glatten viele Mühlen. Im Ort zählte man noch vier Mahlmühlen, zwei Ölmühlen, eine Hanfreibe sowie eine Loh- und Walkmühle. Die Bewohner verdienten ihren Lebensunterhalt in der Landwirtschaft oder

aber in Berufen wie Weber, Färber, Fischer, Harzer, Gerber oder Flößer.

Dies hat sich grundlegend verändert, was vor allem aus den Gewerbesteuereinnahmen der heutigen Gemeinde Glatten ersichtlich ist. Denn während früher die Pferchgebühren eine Haupteinnahmequelle der Gemeinde waren, ist dies heute – dank mehrerer florierender Betriebe in Glatten – die Gewerbesteuer.

Erwähnenswert ist zudem, dass von Glatten wichtige Neuerungen für den gesamten Landkreis ausgingen. So begann hier im Jahr 1904 die Elektrifizierung des Kreises Freudenstadt. Im Jahr 1937 wurde mit dem Bau des ersten Freibads im Kreis Freudenstadt ein Zeichen in Richtung Erholungsregion gesetzt. 2010 wurde das Bad vom Naturerlebnisbad Glatten abgelöst.

Heute ist Glatten eine pulsierende Gemeinde mit vielen Arbeitsplätzen, mit hohem Freizeitwert und einer intakten Infrastruktur. Was mit dazu führt, dass die »Glattemer« gerne in ihrer Gemeinde leben.

Neues Heimatbuch spannt bunten Bogen von den Anfängen bis heute

■ Von Waltraud Günther

Lange wurde daran gearbeitet, in vielen Glattener Wohnzimmern um die richtigen Formulierungen gerungen und im Gespräch mit alten Glattenern versucht, den abgebildeten Personen auf den alten Fotos die richtigen Namen oder den abgebildeten und inzwischen längst abgerissenen Gebäuden die frühere Lage zuzuordnen, nun ist es erschienen: das neue Heimatbuch der Gemeinde Glatten.

Zur 1250-Jahr-Feier hatte die Gemeinde Organisationen, Kirchen, Schulen, Firmen, Betriebe und Vereine dazu aufgefordert, bei der geplanten Veröffentlichung mitzuarbeiten. Ursprünglich war dabei nur an eine Festschrift gedacht worden. Nun liegt ein gebundenes Buch mit 168 Seiten vor, das die Geschichte Glattens präzise beschreibt und die Gegenwart detailliert beleuchtet.

Entstanden ist ein bunter Bilderbogen aus der Gemeinde Glatten von der Vergangenheit bis heute. Er reicht von den An-

fängen im Jahr 767 bis zur Darstellung einheimischer Betriebe 2017. Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer freut sich über die große Bandbreite der Themen: »Ein richtiges Heimatbuch ist es erst dadurch geworden, dass so viele Mitschreiber mitgemacht haben.«

Was macht die Bedeutung dieses Buchs mit dem Titel »Heimatbuch Gemeinde Glatten 767 bis 2017« aus? Erstens, dass es bislang keine umfassende Veröffentlichung über Glattens Heimatgeschichte gab. Weiter, dass es sich um einen ansprechend gestalteten Festband handelt, der angereichert ist mit vielen Fotos. Bedeutsam ist ferner, dass das Buch für viele Einheimische wertvolle Erinnerungen bewahrt. Vor allem aber, dass im Buch auch ein Stück Kultur- und Zeitgeschichte der Region aufgearbeitet wird. Somit stellt das Heimatbuch die erste systematische Sammlung und Analyse der Entwicklung Glattens dar.

Beachtenswert ist, mit welcher Präzision und in welchen unterschiedlichen Facetten die-

ses Vorhaben gelang. Zwar beschreibt das Heimatbuch die Entwicklungen der vergangenen 1250 Jahre in der Gemeinde, die darin enthaltenen Analysen können aber getrost auf die gesamte Region übertragen werden. Erwähnt sei hier das Kapitel »Aus drei mach eins«, das das mühsame, aber letztendlich gelungene Zusammenwachsen von Glatten, Böfingen und Neuneck zu einer Gesamtgemeinde analysiert.

Ermöglicht wurden diese historischen Aufarbeitungen durch Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer, der unzählige Stunden im Glattener Gemeindearchiv verbracht hat und rückblickend bilanziert: »Ich habe die komplette Heimatgeschichte nochmals erforscht.« Was ihn selbst überrascht hat, ist, wie sehr die Glatt bis in die Gegenwart hinein in Glatten wirkt. Die Bedeutung des Wassers wird in mehreren Kapiteln deutlich: angefangen vom Beitrag über die Trinkwasserversorgung bis zur Beschreibung des Jahrhunderthochwassers an der Glatt und der Auflistung



Das Cover des Heimatbuchs. Foto: Günther

der darauf erfolgten Schutzmaßnahmen.

Deutlich wird die Bedeutung des Wassers auch aus kulturgeschichtlicher Hinsicht im Kapitel »Mir Glattener kenne schwimmen«. Da zeigt das Heimatbuch alte Fotos von Familien, die sich in der Ortsmitte, in einem Gumpen in der Glatt, abkühlen. Natürlich noch züchtig bekleidet.

Dass bereits 1929 – Jahre vor dem Bau des Glattener Freibads – Schwimmen im Ort einen großen Stellenwert hat-

te, belegt ein Plakat eines Gauschwimmfests, das 1929 in Glatten stattfand. Damals fanden im Glatt-Lauter-Kanal Staffeltwettbewerbe im Brustschwimmen statt. Aus den für das Heimatfest »ausgegrabenen« Berichten geht hervor, dass in diesem Kanal lange vor dem Schwimmbadbau 1938 gerne gebadet wurde. Nichtschwimmer bekamen einen alten Fahrradschlauch um den Bauch gebunden, in Ermangelung von Badeanzügen zogen die Mädchen zum Baden ihre Kittelschürzen an, bei den Jungen genügte die Unterhose.

Herrlich auch die Geschichten aus dem Glattener Kindergarten. An heißen Tagen war dort der Höhepunkt, wenn ein Kind in eine große Schüssel mit Wasser ein Tütchen Brausepulver einrühren durfte; hinterher wurde das Getränk in viele kleine Becherchen verteilt.

Wertvoll macht die Veröffentlichung auch die Beschreibung des Wandels von Ackerbau und Viehzucht zur Industrialisierung. So wird die Entwicklung der Firma L'Orange

beschrieben. Ehemals in Stuttgart ansässig, verlegte sie 1940 aus Angst vor Bombardierungen ihren Sitz in die ehemalige Gaißlinswörther Mühle an der Glatt. Beeindruckend auch die Geschichte der an der Glatt gelegenen alten Ölmühle mit Wasserradantrieb, die Johannes Schmalz 1910 kaufte. Dort wurde die Rasierklingsfabrik Schmalz gegründet, deren Klängen der Marke Glattis reißen den Absatz fanden. Heute ist Schmalz Weltmarktführer in Vakuumtechnik; immer noch an der alten Stelle.

INFO

Das Buch

Das Glattener Heimatbuch erscheint zunächst mit einer Auflage von 1000 Stück. Der Verkaufspreis beträgt 15 Euro. Verkauft wird es ab Montag, 19. Juni, bei der Gemeindekasse, im Gasthaus Sonne in Glatten und im Dorfstüble in Neuneck.



So sieht er aus – der Gedenktaler zum Gemeindejubiläum von Glatten (hier die Rückseite).
Foto: Günther

Gedenktaler zum Jubiläum

1250 Jahre Glatten – aus diesem feierlichen Anlass brachte die Firma Simm in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Glatten einen Gedenktaler heraus.

Der Taler zeigt auf der Vorderseite das Rathaus und auf der Rückseite das Logo der 1250-Jahr-Feier. Bei den Feierlichkeiten am 24. und 25. Juni gibt es ein Schauprägen in mittelalterlicher Münztechnik mit dem Fallhammer in der historischen Handwerkerstraße.

Der drei Meter hohe und rund 500 Kilo schwere Fallhammer wurde zwischen dem 14. und 16. Jahrhundert zum Prägen von Münzen und Medaillen benutzt. Die Wirkungsweise der massiven Maschine ist so

einfach wie beeindruckend. Ein Gewicht von 42 Kilo fällt nach unten, schlägt auf einer nur münzengroßen Fläche auf, auf die ein passender Metallrohling gelegt wurde. Je nach Fallhöhe entspricht dies einem Aufschlagdruck von rund 30 bis 50 Tonnen. Mit einem lauten Knall entsteht zwischen dem Ober- und Unterstempel bei jedem »Schlag« ein kleines Kunstwerk in Silber oder Zinn.

Besucher können sich ihren Gedenktaler in Zinn ab 4,50 Euro selbst prägen lassen. Die Sonderprägung ist in 999er Feinsilber ab 28 Euro erhältlich. Die Feinsilberauflage ist auf 300 Stück limitiert. Es ist auch möglich, den Gedenktaler im Voraus zu bestellen. Auskunft gibt Lisa Prokupek im Rathaus, Telefon 07443/96 07 14.

■ Parkplätze

(wg). Beim Heimatfest »1250 Jahre Glatten« vom 23. bis 25. Juni erwarten die Veranstalter zahlreiche auswärtige Besucher. Vorsorglich verweisen sie daher darauf, dass es ausreichend Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz der Firma L'Orange (von Dietersweiler her kommend links ab) und auf dem Sportgelände Riedwiesen (Richtung Neuneck) gibt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, auf der Kreisstraße Richtung Neuneck zu parken.

■ Bürgerball mit Festakt am Freitag, 23. Juni – Glatttalhalle

Das lange Festwochenende anlässlich der 1250-Jahr-Feier am Freitag, 23. Juni, um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) mit dem Bürgerball mit offiziellem Festakt in der Glatttalhalle. Auf dem Programm, das vom Harmonika-Orchester Glatten musikalisch umrahmt wird, stehen die Begrüßung und eine Ansprache von Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer, die Festansprache von Minis-

terialdirektor Julian Würtenberger, Innenministerium Baden-Württemberg, sowie ein Grußwort von Landrat Klaus Michael Rückert. Im Anschluss gibt es einen Comedy-Abend mit Markus Zipperle und seinem aktuellen Programm »Schweinskram« und eine Tanzparty mit der Tanz- und Showband Nachtsoond. Die Sitzplätze sind begrenzt. Der SV Glatten bewirtet. Der Eintritt ist frei.



Markus Zipperle tritt beim Bürgerball in der Glatttalhalle auf.
Foto: Studio 8

■ Festprogramm am Samstag, 24. Juni – Zentrum/Rathaus Glatten

■ Eröffnung durch die Schwarzwälder Feldartillerie »Kanonenerschuss auf dem Palmberg«
■ 14 Uhr: Fasanstich mit Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer und Ehrengästen (Hauptbühne)
■ 14 Uhr: Musikverein Oberthalheim (Hauptbühne)
■ 14 Uhr: Musikverein Ebnat (Rathausplatz)
■ 16.30 Uhr: Bauernkapelle Böffingen (Hauptbühne)
■ 17 Uhr: Liveband Kö2 – »unplugged« (Rathausplatz)
■ 20 Uhr: Liveband F-town Allstars + DJ (Hauptbühne)

■ Schattenlichtschwingen des zweimaligen Deutschen Meisters im akrobatischen Fahnenschwingen – Fanfarenzug Heideleheim

■ mit Eintritt der Dunkelheit: Lasershow »1250 Jahre Glatten – eine Zeitreise durch die Geschichte«
■ 1 Uhr: Laser-Beamshow

außerdem:
■ Historischer Handwerkermarkt mit Gedenkmünzpräge »1250 Jahre Glatten« in der Bachstraße
■ Kinderkarussell und Schießbuden
■ Kinderprogramm der Grundschule und der evangelischen Kindertagesstätte im Schulzentrum (Uhrzeiten laut Aushang)
■ Illumination der Glatt mit Kerzen und Strahlern bei Eintritt der Dämmerung
■ Flößerausstellung der Kinzigtaler Flößer
■ Waldausstellung Forst BW



»Unplugged«: Das Akustik-Duo Kö2 gibt am Samstag ab 17 Uhr ein Konzert auf dem Rathausplatz.
Foto: Schober

■ Festprogramm am Sonntag, 25. Juni – Zentrum/Rathaus Glatten

■ 10 Uhr: Festgottesdienst mit Kinderkirche und Begleitung durch die Concordia Glatten und den Posaunenchor Dornstetten (Glatttalhalle)
■ 11 Uhr: Frühschoppen und Mittagessen mit dem Musikverein Betzweiler (Glatttalhalle)
■ 14 Uhr: Großer Festumzug »1250 Jahre Glatten«; Aufstellung bei der Firma Schmalz; Strecke: Aacher Straße, Dorn-

stetter Straße, Lombacher Straße, Festgelände beim Rathaus. Der Umzug wird durch Salutschüsse der Böllergruppe Geislingen beim Kreisverkehr eröffnet.
■ 16 Uhr: Trachtenkapelle Dornhan (Hauptbühne)
■ 16.30 Uhr: Jugendtrachtengruppe Bauernkapelle Böffingen (Rathausplatz)
■ 17.30 Uhr: Linedancers/Elke Bouctot (Rathausplatz)

■ 17.30 Uhr: Musikverein Altburg (Hauptbühne)
■ 20 Uhr: Irisch-keltische Nacht mit der Band Solid Ground und Taphouse Dance Company (Hauptbühne)
■ bei Einbruch der Nacht: Feuershow »Glatten in Flammen« als Abschlusshighlight zur 1250-Jahr-Feier
außerdem:
■ Historischer Handwerker-

markt mit Gedenkmünzpräge »1250 Jahre Glatten« in der Bachstraße
■ Kinderprogramm, Kinderkarussell, Schießbuden
■ Oldtimer-Motorradausstellung beim Autohaus Muz
■ Flößerausstellung der Kinzigtaler Flößer
■ Waldausstellung Forst BW
■ bei Eintritt der Dämmerung: Illumination der Glatt mit Kerzen und Strahlern

Wir gratulieren zum 1250-jährigen Jubiläum!



1.200 80

MITARBEITENDE
WELTWEIT

AUSZUBILDENDE UND
STUDIERENDE IN GLATTEN

18 450

EIGENE STANDORTE
WELTWEIT

ANGEMELDETE PATENTE
UND SCHUTZRECHTE



Ideen aus Glatten. Innovationen für die Welt.

Schmalz ist seit mehr als 100 Jahren mit der Gemeinde eng verbunden. 1910 als Rasierklingenfabrik gegründet, ist das Unternehmen heute Marktführer in der Automatisierung mit Vakuum sowie für ergonomische Handhabungssysteme. Die Basis des Erfolgs sind Ideen aus Glatten – von Mitarbeitenden, die etwas bewegen wollen. Sind Sie auch ein Bewegter? Dann bewerben Sie sich:

WWW.SCHMALZ.COM/KARRIERE

J. Schmalz GmbH · Johannes-Schmalz-Str. 1 · 72293 Glatten · schmalz@schmalz.com



Film weckt Erinnerungen an Umzug von 1967

In Glatten steht die große 1250-Jahr-Feier bevor. Der ganze Ort wird auf den Beinen sein, wenn dieses Jubiläum vom 23. bis 25. Juni gefeiert wird. Aber auch schon beim letzten großen Jubiläum war ganz Glatten dabei: Im Juni 1967 wurden 1200 Jahre Glatten gefeiert.

■ Von Waltraud Günther

Die Feierlichkeiten waren damals außergewöhnlich und aufsehenerregend. Auch heute noch – genau 50 Jahre später – ist der damalige Festumzug den vielen Teilnehmern und Zuschauern in bester Erinnerung. Die Vereine waren mit Fußgruppen und mit großen, aufwendig gestalteten Festwagen dabei, ebenso die einheimischen Handwerksbetriebe. Ganze Schulklassen – damals war in Glatten noch eine Grund- und Hauptschule – lie-

fen beim Umzug mit, während die Honoratioren bequemer mit Pferdegespannen durch den Ort chauffiert wurden.

Die Erinnerungen an diese Feier sind im Ort noch allgegenwärtig. Heute noch wird von den damaligen Ereignissen erzählt. Jetzt wird mit Spannung erwartet, welche Höhepunkte der Jubiläumsfestzug diesmal – am Sonntag, 25. Juni – bietet. Zur 1250-Jahr-Feier wurde über das Heimatfest 1967 ein Film herausgegeben.

Warum hat dies so lange gedauert? Karl-Heinrich Bach, von 1955 bis 1984 Dorfarzt in Glatten und von Einheimischen noch heute liebevoll »unser Dr. Bach« genannt, hat damals als Hobbyfilmer die Feierlichkeiten im Super-8-Format gefilmt. Seine Tochter Anneliese ist vor einigen Jahren wieder nach Glatten gezogen und hat jetzt das Archiv ihres Vaters gesichtet, auch seine Sammlung alter Super-8-Filme. Diese Aufnahmen hat sie digitalisiert, aufbereitet und mit schwungvoller Musik der Bauernkapelle Böffingen unterlegt. Die entstandene DVD hat eine Laufzeit von knapp 40 Minuten.

Neben vielen Impressionen aus dem damaligen Glatten zeigt der Film den Festumzug, der aus mehr als 60 Gruppen bestand. Die Dorfgeschichte wurde durch Gruppen mit historischen Kostümen dargestellt. Zu sehen sind auch liebevoll gestaltete Festwagen der Glattener Handwerksbetriebe. Unter anderem führte eine Firma einen lebenden Affen auf dem Wagen mit. Selbst die Kinder waren als »Täfelsträger« stolz im Einsatz und durften vor den Gruppen herlaufen. Das Schild vor dem Wagen der örtlichen Prominenz lautete: »Kutsche mit Obrigkeit!«

Weiter zeigt der Film Impressionen vom Festplatz, mit vielen Glattener Persönlichkeiten der damaligen Zeit. Auch der Kinderumzug am Tag nach dem großen Festumzug mit den Kindergarten- und Schulkindern und deren Lehrern ist in voller Länge zu sehen. Interessant dürfte es sein, 50 Jahre später die einzelnen Umzugsteilnehmer wiederzuerkennen. Für Spannung sorgt

auch, dass einige der am jetzigen Umzug teilnehmenden Personen bereits vor 50 Jahren beim Festzug mitliefen – wie in Glatten gemunkelt wird, allerdings nicht mehr in den damaligen Kostümen.

■ Erhältlich ist die DVD im Gasthaus Sonne in Glatten, bei der Böffinger Bauernkapelle sowie bei der Arkadenbuchhandlung Freudenstadt. Der Erlös geht an die Bauernkapelle Böffingen.

Einige Teilnehmer in diesem Jahr waren schon damals mit dabei

Neben mehreren einheimischen Betrieben, wovon einige auch beim Umzug 50 Jahre später dabei sein werden, wäh-

rend andere nicht mehr existieren, waren auch die umliegenden Ortschaften mit Abordnungen vertreten. Auch hatte einen Flößerwagen entsandt. Lombach war gleich mit zwei Abordnungen dabei: dem Gesangsverein und einem Dreschewagen. Dietersweiler rückte gar mit drei Abteilungen an: der Jugendkapelle, dem Gesangsverein und einem Festwagen, der die Kur in Lauterbad symbolisierte, während Musikgruppen aus Böffingen, Dornstetten, Fischingen, Mühringen, Aach, Spielberg, Freudenstadt und Wittlensweiler anmarschiert kamen.



Anneliese Bach – hier mit einem Foto ihres verstorbenen Vaters sowie der DVD – ist auf Spurensuche gegangen und hat aus alten Filmsequenzen zur 1200-Jahr-Feier in Glatten einen sehenswerten Film erstellt. Foto: Günther

ALLES AUS EINER HAND!

Besuchen Sie eine der ideenreichsten und größten Ausstellungen für Bäder, Wohnraumgestaltung, Haus- und Wohnungsrenovierung in ganz Baden-Württemberg.



Komplett-Modernisierung zum Festpreis und Fixtermin.



Wir arbeiten nur mit festangestellten Meistern und Gesellen.

HEINZELMANN
Ausbau Umbau Modernisierung
Steinbuckelweg 12 · 72293 Glatten
Tel. 074 43 / 21 69 · www.heinzelmann-gmbh.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

STOCKBURGER
Tankstelle und Waschanlage

zuverlässig & sauber



NATURERLEBNISBAD GLATTEN

Wir gratulieren unserer Gemeinde zum 1.250-jährigen Jubiläum und wünschen einen guten Festverlauf.

Öffnungszeiten:
Mo. nur Mitglieder
Di.-Fr. 13-19 Uhr
Sa.+So. 10-19 Uhr
Schulferien: Di.-Fr. ab 11 Uhr
www.naturerlebnisbad-glatten.de



RCO Weigand
Ihr Partner für Vertrieb und Service
Seit über 40 Jahren in Glatten

Registrierkassen
Computer
Organisation
Faxgeräte
Kundendienst
Zubehör / Handy's
Drucker / Software

Sonnenhalde 11 · 72293 Glatten
Tel.: 0 74 43/68 68 · Fax: 0 74 43/68 48
www.rco-weigand.de



kabelmat
WICKELTECHNIK

Ihr Partner im Bereich

- Wickeltechnik
- Messtechnik
- Lagertechnik

für Kabel und Leitungen.

Steinbuckelweg 25
72293 Glatten
Tel: 0 74 43 / 96 70 - 0
kabelmat@kabelmat.com
www.kabelmat.de



DER NEUE NISSAN MICRA MIT 0%-FINANZIERUNG!



5 JAHRE GARANTIE
AUF ALLE NISSAN QUADRA-FRAME (DIE SCHÜTZEN DIE 100.000 KM)

NISSAN MICRA N-CONNECTA
0,9 l IG-T, 66 kW (90 PS)
MONATL. RATE: AB € 179,-!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,8, außerorts 3,9, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 104,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigt Sonderausstattung. *Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 19.250,- • Anzahlung: € 5.000,- • Nettodarlehensbetrag: € 14.250,- • Laufzeit: 36 Monate (35 Monate à € 179,- und eine Schlussrate von € 9.426,30) • Gesamtkilometerleistung: 30.000 km • Gesamtbetrag: € 15.691,30 • effektiver Jahreszins: 0,0% • Sollzinssatz (gebunden): 0,0%. Ein Angebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. 25 Jahre Garantie bis 100.000 km wobei sich die 5 Jahre Garantie aus 3 Jahren/100.000 km Herstellergarantie und kostenfreien 2 Jahren NISSAN 5★ Anschlussgarantie zusammensetzen. Der komplette Umfang und Inhalt der Anschlussgarantie kann den Bedingungen der NISSAN 5★ Anschlussgarantie entnommen werden, die der teilnehmende NISSAN Partner für Sie bereithält. Einzelheiten unter www.nissan.de. Nur gültig für Privatkunden und Kleingewerbetreibende mit einem Fuhrpark von maximal 4 Fahrzeugen. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis 30.06.2017.

Autohaus Muz GmbH • www.auto-muz.de
Lombacher Str. 11 • 72293 Glatten • Tel.: 0 74 43/96 68-30



WALD + CORBE
BERATENDE INGENIEURE



WALD + CORBE GmbH & Co. KG
Am Hecklehamm 18, 76549 Hügelsheim
Tel. 07229 / 18 76 - 00
Fax 07229 / 18 76 - 777
E-Mail: mail@wald-corbe.de
Home: www.wald-corbe.de

- Studien ■ Gutachten ■ Planung ■
- Bauüberwachung ■ Projektsteuerung ■

MRV
Hartmut Vogt
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

1250 Jahre Glatten
Herzlichen Glückwunsch

Ihre Experten für steuerliche und wirtschaftliche Fragen.

Carl-Benz-Str. 5
72250 Freudenstadt
Telefon 0 74 41 - 8 89 70
kanzlei@mmrv.de
www.mmrv.de



Guten Morgen!



Wir haben uns schon mal erlaubt, die Welt für Sie in ein handliches Format zu packen.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM JUBILÄUM!

Alpirsbacher KLOSTERBRÄU



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Ihr zuverlässiger Wärmepartner!

schlaich
heizöldiesel tankstelle

Dornstetter Str. 5
72293 Glatten
Tel. 07443 / 6383



Teilnehmer des großen Festumzugs am Sonntag, 25. Juni, ab 14 Uhr

Der Festumzug zum Gemeindegemeindejubiläum Glattens setzt sich am Sonntag, 25. Juni, um 14 Uhr in Gang. Die Aufstellung ist bei der Firma Schmalz. Von dort verläuft der Umzug über Aacher, Dornstetter und Lombacher Straße zum Festgelände beim Rathaus. Der Umzug wird durch Salutsschüsse der Bollergruppe Geislingen beim Kreisverkehr eröffnet. Es nehmen teil:

1. Fanfarenzug Heildelheim mit Fahnenchwinger
2. Dorfschutz Kurt Haase
3. Bürgermeister Tore-Derek Pfeifer mit Landrat Klaus Michael Rückert im Oldtimer von Richard Glück
- 3a. Biedermeiergruppe Bräunlingen
4. Oldtimer mit Ehrengästen - Erster Landesbeamter Reinhard Geiser, Bundestagsabgeordneter Hans-Joachim Fuchtel, Landtagsabgeordneter Norbert Beck und Bürgermeisterin Annick Grassi
5. »Ein Sonntagsspaziergang vor 100 Jahren« mit Ursula Glauner und Jasmin Schmieder
6. »Kirche bleibt im Dorf« - evangelische Kirchengemeinde Glatten
7. Arche Noah - evangelische Kirchengemeinde, Jugendarbeit
8. Böffinger Bauernkapelle und Trachtengruppe
9. »Vom Kindergarten zum Bildungshaus« - Kindertagesstätte Himmelszelt Glatten
10. Figuren aus der Märchenwelt - Brüder-Grimm-Schule Glatten
11. Leben auf der Burg - Grundschule Glatten
12. Burgfrauen mit Männern - Harmonika-Orchester Glatten
13. Mönche mit altem Feuerhauto - Firma Alpirsbacher Klosterbräu

14. Musikverein Ebnet
15. Historische Radgruppe
16. »Die Auswanderer kehren zurück« - B.B. Linedancers Glatten
17. Landwirtschaft gestern - heute - Dorfgemeinschaft Böffingen
18. »Hochzeitsanzug und Kinderwagen um 1900« - Die Tracht als Vorbild für die Tracht der Bauernkapelle Böffingen
19. Rolf Eisenbeis mit jungem Rind und Begleitung
20. Mostwagen, Hühnerkaren, Dorfschutz - Museumsverein Dietersweiler
21. Dorfmusikanten Dietersweiler
22. Schwarzwälder Feldartillerie - Schützenverein Dietersweiler
23. Feuerwehr früher - Freiwillige Feuerwehr Glatten
24. Oldtimer-Motorräder: Willi Allmendinger, Karl Klumpp, Otto Schmid, Gottfried Sturm
25. Historische Werkstatt - Friedrich Schätter
26. Altertümliche Schützen und moderne Schützen - SV Glatten
27. Gaukler & Jongleure - SV Glatten
28. Wolfacher Kinzigflößer mit Floß
29. Handwerk - Firma Günther, Glatten
30. Bauernfrauen damals - SV Glatten
31. Trachtenkapelle Altburg
32. Langholzwagen mit Traktor
33. Neunecker Burgherren - Dorfgemeinschaft Neuneck
34. Jagd und Natur in Glatten damals und heute - Jägerverein mit Allianz-Versicherung
35. Thomas Eisenbeis und Theo Winter mit historischem Pferdegespann



Umzugserprobung: Der SV Glatten - hier beim Umzug zum Kreisfeuerwehrtag 2014 - ist natürlich auch diesmal dabei. Foto: Schwark

36. Glattener Imker früher und heute
37. Bollergruppe Geislingen
38. Narrenzunft Glatten
39. Musik- und Trachtenverein Dornhan
40. Beginn der Stromversorgung - Stadt Dornhan
41. SV Glatten - Sport im Wandel der Zeit - Festwagen
42. Gesangverein Concordia Glatten
43. Metzgerei Kilgus-Wiedmaier
44. Wandern macht Freude - Schwarzwaldverein Schopfloch und Bürgermeister Klaas Klaassen
45. Fanfarenzug Aach 1966
46. Oldtimer-Autos: Franz Bronner

47. »Wir machen Ihre Oldtimer-Träume wahr!« - Firma Old Toys
48. »Klassik trifft Moderne« - Autohaus Muz
49. »Wir bewegen was« - Firma L'Orange
50. »Kräuterfrau« - 's Blumenlädle
51. »Pferde im Wandel der Zeiten« - Pferdefreunde Glatten
52. »Zuhause ist es am schönsten« - Senioren-Service Klopp mit Kutschwagen des »Schwanen« Kälberbronn
53. »Naturerlebnisbad Glatten mit seinem Naturbad-Nixen« - Naturerlebnisbad-Verein
54. »Ideen aus Glatten - Innovationen für die Welt« - Firma

- Schmalz
55. »Die sich pflegen, sind den andern überlegen« - Friseursalon Muz
56. Stadtkapelle Dornstetten
57. »Unser Städtle wird 1250 Jahre« - Stadtverwaltung Dornstetten mit Bürgermeister Bernhard Haas
58. »Kleintierzuchtverein von gestern« - Kleintierzuchtverein Dornstetten
59. »Landwirtschaft und Gartenarbeit in den 50er-Jahren« - Heimat- und Museumsverein Dornstetten, Glatten, Schopfloch mit Obst- und Gartenbauverein
60. DRK-Ortsverein Dornstetten, Glatten, Schopfloch
61. Gemeinschaftsorchester

- der Stadt Freudenstadt - Stadtkapelle Freudenstadt/Musikverein Wittlensweiler/Musikverein Kniebis mit Oberbürgermeister Julian Osswald
62. Modell des Friedrichsturms mit Person als Herzog Friedrich von Württemberg - Heimat- und Museumsverein für Stadt und Kreis Freudenstadt mit Bürgermeisterin Stephanie Hentschel
63. Volkstanz- und Trachtengruppe Freudenstadt mit Blumenkörben und Leiterwägel
64. Musikverein Betzweiler
65. Oldtimer-Traktoren - Andreas Schaible, Wolfgang Mutschler, Claus Frey, Franz Bronner
66. Oldtimerfreunde Mittelalt

Aus Tradition verbunden: L'Orange gratuliert zu 1250 Jahren

L'orange
YOUR POWERFUL INJECTION



L'Orange gratuliert der Gemeinde Glatten sehr herzlich zur 1250 Jahrfeier. Als traditionsreicher Betrieb fühlen wir uns mit der Region und seinen Einwohnern eng verbunden - das bildet die Grundlage für unseren Erfolg. Wir sind dankbar und stolz, seit über 60 Jahren ein Teil der Geschichte Glattens zu sein.

L'Orange GmbH . Rudolf-L'Orange-Str. 1 . 72293 Glatten . www.lorange.com

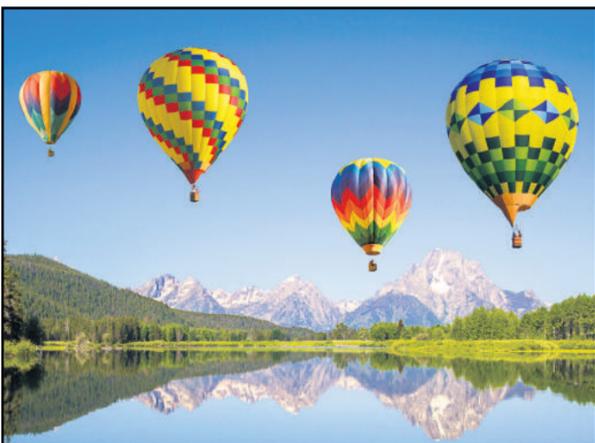


STOCKBURGER

Heizöl, Kraft- und Schmierstoffe



*weil
Vertrauen
und ehrlich
besser ist.*



3D Erlebnisrefraktion bei:

brillen-bach
augenoptik



Inh. Christian Felchle

Brillen · Kontaktlinsen · Kontaktlinsenmittel · Sonnenbrillen

Tübinger Str. 11 · 72280 Dornstetten · Tel. 0 74 43 / 72 22

»Jockele sperr!« – Als die Flößerei in Glatten florierte

Über viele Jahre spielte in Glatten die Flößerei eine wichtige Rolle. Beim Heimatfest am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Juni, legt deshalb ein nach alten Vorbildern gebautes Floß hinter dem Rathaus an, das die Besucher auch betreten können.

■ Von Waltraud Günther

Die Flößerei hat in Glatten eine lange Tradition. Ge- flößt wurde dort bereits ab 1536. Zwar war die Flößerei auf der Glatt bereits 1504 erlaubt, damals war aber nur die untere und mittlere Glatt ab Neuneck zu befahren. Erst 1536 wurde die Glatt in ihrer gesamten Länge von Aach bis Neckarhausen floßbar gemacht. Seitdem war die Flößerei ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in der Region.

Auch sonst war die Glatt noch bis Mitte des 19. Jahrhunderts die Lebensader für jegliches produzierendes Gewerbe. Sie war zugleich Transportweg und auch Standort zahlreicher Sägmühlen, Hammerschmieden, Öl- und Walkmühlen und einer Gerberei. Und jahrhundertlang neben Enz und Nagold eine von drei Möglichkeiten, über die Württemberg Zugang zu Holzvorräten hatte. Jemem Material, das bis vor 200 Jahren in großen Mengen als Baustoff und Energiequelle eingesetzt wurde und aus dem Schwarzwald kam.



Der Flößerbrunnen in Glatten.

Foto: Günther

Zwar wurde auf dem Neckar bereits ab dem 14. Jahrhundert geflößt, dadurch konnte jedoch der Kern der großen Waldgebiete nicht erschlossen werden. Da aber auch durch die Flößerei auf der Glatt der Holzbedarf der bevölkerungsreichen und waldarmen Region rund um Stuttgart nicht zu decken war, ließ Herzog Ulrich von Württemberg 1536 in Dornstetten die »Floß- und Holzordnung im Schwarzwald ob und unter Dornstetten« ausarbeiten.

Das kühne Unternehmen wurde dadurch erleichtert, dass das Einzugsgebiet auf rund 100 Quadratkilometern durch das Waldgeding – eine genossenschaftliche Vereinigung der Gemeinden – schon

gut organisiert war. Wegen der Flößerei auf der Glatt mussten viele einzelne Verträge geschlossen werden. So 1505 und 1518 mit den Besitzern von Leinstetten, Veit von Bubenhofen, und dem Kloster Alpirsbach, später auch mit den Herren von Neuneck.

Im Laufe der Jahre wurde auch die obere Glatt für die Flößerei ausgebaut. Der Haupteinbindeplatz dieser Flöße war in Aach. Die Flößerei auf der Glatt und vor allem auf deren Nebenflüssen erforderte einigen logistischen Aufwand, denn es war fast unmöglich, die großen Holzstämme auf den kleinen Bächen zu transportieren. Damit die kleineren Flüsse, dazu gehörte vor allem die

Lauter, überhaupt floßbar waren, mussten in ausgeklügelter Reihenfolge unter- und oberhalb aufgestaute Floßweiherr geöffnet werden. Erst durch den dadurch entstandenen Wasserschwall konnte ein Floß auf dem Wasser gleiten.

Mit der Zeit wurde diese Technik so perfektioniert, dass auf der Glatt fast 300 Meter lange Flöße Richtung Neckar schwammen. Erlaubt war eine maximale Breite von drei Metern, anderenfalls wären die Wehrröffnungen nicht mehr zu passieren gewesen. Jeweils bis zu zehn Stämme wurden zu einem Gestehr zusammengebunden. Die Gestehre wurden untereinander gelenkig verbunden. Lindwurmartig bewegten sich danach die langen Flöße durch die Flusswindungen, in der Regel gesteuert von sechs Flößern.

Neben den bis zu 190 Stämmen wurde auch Oblast transportiert: Holz, das bereits von den örtlichen Sägereien geschnitten worden war, aber auch Fernreisende und Auswanderer, die mit ihrem schweren Gepäck problemlos mitgenommen werden konnten, und natürlich das viele Brennholz, das für die damals größte Salzsiedererei des Landes nach Sulz transportiert werden musste – bis Neckarhausen per Floß, dann mit Pferdefuhrwerken.

Die Flößerei in der Glatt florierte. Unter anderem ist überliefert, dass das Schloss Solitude 1770 in Stuttgart ausschließlich aus Holz aus dem Raum Freudenstadt erbaut wurde. ➔

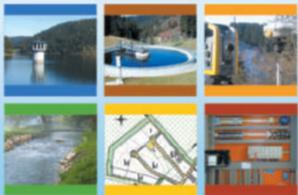
ALWIN
EPPLER

Ingenieurleistungen für Kommunen,
Verbände und Privatwirtschaft.

Dienstleistungen im Fluss der Zeit

Ingenieurbüro
Alwin Eppler GmbH & Co. KG

Gartenstraße 9
72280 Dornstetten
Telefon (0 74 43) 9 44-0
www.eppler.de



POLSTERMÖBEL MIT TRADITION!

In unserer Ausstellungsfläche werden über 160 Polstergarnituren in Modern, Stil und Rustikal, aber auch Sitzmöbel nach ergonomischen Gesichtspunkten, TV-Sessel und Matratzen präsentiert.



Auch Neubezüge von Polstermöbeln, Eckbänken und Stühlen führen wir für Sie aus!

Großen Wert wird bei uns auf die persönliche Beratung und einen kundenfreundlichen Service gelegt. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst von unseren Leistungen.



möbel
WEINLÄDER
Polstermöbel, Matratzen & mehr ...

*Ihre Nummer 1
im Schwarzwald!*

Mit der Riesenauswahl!

Aacher Straße 13 · 72293 Glatten · Telefon 0 74 43 / 68 89 · www.weinlaeder.de · info@weinlaeder.de

Herzlichen Glückwunsch!

ZIMMEREI
Theo Benner

■ HOLZBAU ■ GERÜSTBAU ■ SOLAR ■ ALTBAUSANIERUNG

Neunecker Straße 39 • 72293 Glatten • Tel.: 074 43 / 38 96

Sachverständigen-Büro Rath

Immobilienbewertung – Wertgutachten

Dipl.-Ing. (FH) – **Ulrich Rath** – Bauingenieur

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für die Bewertung von
Grundstücken und Gebäuden.

Schillerstr. 3 · 72293 Glatten
Tel. 0 74 43 / 17 34 586 · Fax 0 74 43 / 17 34 587

... dabei sein – beim besonderen Jubiläum ...

Eberhardt

Wir
gratulieren zum
Jubiläum!



Viehhandlung

Ihr Partner rund ums Vieh!

• Nutztvieh • Schlachtvieh • Transport

Gartenstraße 5 · 72293 Glatten
0 74 43 / 65 28 · info@viehhandlung-eberhardt.de

Impressum

VERLAG UND HERAUSGEBER
Schwarzwälder Bote
Mediengesellschaft mbH
Kirchtorstr. 14, 78727 Oberndorf a. N.
Geschäftsführung: Carsten Huber
Verlagskoordination: Kirsten Wolf

ANZEIGEN
Schwarzwälder Bote
Medienvermarktung Südwest GmbH
Kirchtorstr. 14, 78727 Oberndorf a. N.
Postfach 1367, 78722 Oberndorf a. N.
Tel. 0800/7807801, Fax 07423/78-328
E-Mail: info@schwarzwaelder-bote.de

DRUCK
Anzeigen:
Hans-Dieter Meng (verantwortlich)

REDAKTION
Schwarzwälder Bote
Redaktionsgesellschaft mbH
Kirchtorstr. 14,
78727 Oberndorf a. N.
Postfach 1373,
78722 Oberndorf a. N.
Tel. 07423/78-132, Fax 07423/7873
E-Mail:
redaktion@schwarzwaelder-bote.de
Redaktion: Volker Rath (V.i.S.d.P.)

DRUCK
Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

Der Beruf der Flößer muss hart gewesen sein. Zwar war er weit besser bezahlt als viele andere, aber er war auch besonders gefährlich und ungesund. Ungesund, weil die Flößer beim Binden der Hölzer meistens im Wasser standen. Die sogenannten Stulpstiefel, die ihnen bis an den Bauch reichten, schützten vor der Nässe und waren daher die wichtigste und auch teuerste Ausrüstung des Flößers neben seinem obligatorischen Floßhaken. Auch das Einbinden der Holzstämme mit Wiedenruten erforderte große Kenntnisse und viel Geschick. Wurde hier etwas falsch gemacht, bestand die Gefahr, dass das Floß beim Durchfahren starker Krümmungen und beim Passieren von Brücken und Wehren auseinanderbrach. Aber auch der weitgehend zu Fuß zurückgelegte Rückweg nach Glatten barg manche, wenn auch anders geartete Gefahren. Denn oft wurde der beschwerliche Heimweg durch Aufenthalte in Gaststätten unterbrochen. Wie aus historischen Quellen hervorgeht, hat auf seinem Rückweg so mancher Flößer seinen Lohn bereits in den Wirtschaften am Weg gelassen: »S' Geld war versoffa, und s' Weib hat erst nix davon g'habt«, beklagten sich die Angehörigen der Flößer häufig.

Streitigkeiten zwischen Müllern und Flößern

Wie die Flößerei mehr als 350 Jahre hinweg funktionierte und welche Reibereien es gab, ist durch die Aufzeichnungen der Gemeinden präzise dokumentiert. Von Beginn an gab es große Streitigkeiten zwischen Müllern und Flößern, weil letztere den Mühlen das Geschäft unterliefen. Standen doch die Mühlkanäle oft tagelang leer,



Heute noch erinnert der Flößerring daran, dass auch auf der Lauter gefloßt wurde. Foto: Günther

wenn die Flößer ihre Schwallweiher aufstauten. Darüber hinaus richteten die Ungetüme oft erheblichen Schaden an. So wurde am 9. November 1778 unterhalb von Aach bei einem durch ein bei Hochwasser durchgegangenes Floß die ganze Seegersche Mühle weggefegt. Auch sonst waren oft schlimme Unfälle zu beklagen.

Aber es gab auch lustige Begebenheiten. So müssen die durchfahrenden Flöße auf die Menschen in damaliger Zeit eine große Anziehungskraft ausgeübt haben. Laut kündigten die Flößer ihr Erscheinen schon von Weitem durch den Ruf »Jockele sperr!« an. Erwachsene und Kinder ließen dann alles stehen, selbst mitten in der Heuernte, und rannten zur Glatt. Die Mutigen sprangen auf das Floß und fuhren bis zum nächsten Schwallweiher mit. In Glatten war dieser beim Tyrstein, in der Nähe des Sportplatzes. Heute noch wird im Ort erzählt, dass Theodor Schweitzer, Pfarrer in Glatten von 1886 bis 1898, besonders

gerne auf die vorbeifahrenden Flöße sprang. Einmal hatte er sich dabei wohl in der Entfernung verschätzt und nahm so unter schadenfrohem Gelächter vieler Zuschauer ein unfreiwilliges Bad in der kalten Glatt.

Wie aus den Steuerbüchern der Gemeinde Glatten ersichtlich ist, brachte die Flößerei der Gemeinde einigen Nutzen. So sind in den Jahren 1604/05 im Rechnungsbuch der Gemeinde Glatten 40 Flöße verzeichnet, die auf der Glatt passierten. Für das Jahr 1803 ist im Archiv vermerkt, dass die Gemeinde von allen (ab Pfingsten) durch Glatten fahrenden Privatflößen für ein ganzes Floß 30 Kreuzer und für ein halbes 15 Kreuzer einzeln im »Floß-Journal« dokumentiert wurde. Das Jahr über kam einiges zusammen. 1735 wurde dem Pächter des Holländer Floßwasens ein Teil seiner Steuerschuld erlassen, weil durch die Flößerei ein »ziemliches Stück abgegraben wurde«.

Wie ging es Richtung Neckar weiter mit den Flößen? Unter-

halb von Neuneck wurden gewöhnlich mehrere Teilflöße zu einem großen Floß zusammengebunden. Einmal hat dort der Weiser – vorderster Mann auf dem Floß, der besonders gewandt sein musste – bei einer Fahrt einen Rehbock aus dem Wasser gefischt, der vor ihm über die Glatt gesprungen war.

In Glatten erinnern heute noch zwei Kleindenkmale an die Geschichte der Flößerei: Auf dem Parkplatz zur Waldsägegemühle ist am Ufer der Lauter ein schwerer eiserner Flößerring eingegraben, an dem früher die Flöße angebinden wurden. Und mitten im Dorf steht der Flößerbrunnen, der einen Flößer bei seiner Arbeit zeigt.

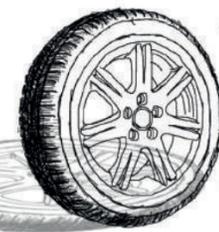
1899 fuhr das letzte Floß die Glatt hinunter

Ab dem 19. Jahrhundert wurde immer weniger Holz gebraucht, Eisen wurde jetzt mit Koks verhüttet. Zugleich leitete der Bau der Eisenbahnstrecke zwischen Eutingen und Freudenstadt 1879 das Ende der Flößerei ein. Im Jahr 1899 fuhr das letzte Floß die Glatt hinunter. Spätere Versuche, mit Touristengruppen aus Stuttgart Floßfahrten zu veranstalten, blieben erfolglos.

Dennoch blieb die Glatt noch für einige Zeit die Lebensader. Die vielen Wassermühlen, auch die Hammerschmiede zwischen Aach und Glatten und mehrere Gerbereien, klapperten zum Teil noch bis in die 1940er-Jahre, neue Betreiber kamen noch hinzu. Die heutige Weltfirma Schmalz produzierte ab 1910 allein mit der Kraft ihres Wasserrads. Auch die Firma L'Orange siedelte sich gleich daneben an der Glatt an. Flussabwärts nutzt das Kraftwerk Bettenhausen bis heute die Treibenergie von Glatt-, Lauter- und Heimbachwasser.

STOCKBURGER

die Werkstatt für Kfz und mehr



schnell, günstig & professionell

Rath

Straßenbau · Tiefbau · Schotterwerk · Recycling



Qualität am Bau – Seit über 110 Jahren

Herzlichen Glückwunsch zu 1250 Jahre Gemeinde Glatten!

767
Glatten

1899
Rath Bau

Rath GmbH & Co. KG · Böisinger Str. 8 · 72285 Pfalzgrafenweiler
Tel. 0 74 45 / 85 81 30 · info@rath-bau.de · www.rath-bau.de

Unsere Heimatgemeinde ist 1250 Jahre alt – wir sind seit über 90 Jahren dabei!



Karl Günther GmbH & Co.

Uhlandstraße 13
72293 Glatten

Telefon 0 74 43 / 9 61 80
info@karlguenther.de
www.karlguenther.de



RUTHARDT TISCHFABRIKATION RUTHARDT

INDIVIDUELLE ANFERTIGUNGEN NACH MASS!
• Ess- und Couchtische • Möbelrestaurierungen
• Sitzbänke • Sonderanfertigungen
• Stühle • Reparaturen

Schopflocher Str. 32 · 72293 Glatten · Tel. 0 74 43 / 62 57
Fax 0 74 43 / 49 76 · www.tischfabrikation-ruthardt.de

Karosserie, Motor, Voll- und Teilrestaurationen, Ersatzteile und vieles mehr – alles aus einer Hand!



Ihr Spezialist für Oldtimer seit 1985

Volker Schlaich Telefon 074 43/9 11 66 Küferweg 2
www.oldtoys-automobile.de 72293 Glatten

Sehr gerne reihen wir uns in den Kreis der Gratulanten mit ein und wünschen der Gemeinde weiterhin alles Gute.

Eine Runde Sache

Komplettrenovierung
Dachsanierung
Dachausbau
Dachfenster
Treppenbau
Anbauten
Fassaden
Garagen
Gauben
Carport

Albrecht **NÜBEL HOLZBAU**
Rinkwasen 8
72293 Glatten-Neuneck
www.holzbau-nuebel.de
Telefon 07443 / 173 088



Das Salon Muz Team gratuliert der Gemeinde Glatten zum 1250 jährigen bestehen!

Salon Muz
Inh. Andrea Hrstic
Schillerstraße 15
72293 Glatten
07443/73 52

Öffnungszeiten
Dienstag – Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
7.30 - 12.00 Uhr

Hotel Restaurant Schwänen

Feiern · Wohlfühlen · Genießen

Herzlichen Glückwunsch zur 1250 Jahrfeier

Jeden Freitag "schwäbischer Abend" mit Kutteln, Nierle und Leber

Familie Kocheise · Neunecker Straße 2 · 72293 Glatten
Tel. 0 74 43 / 28 92 85 · Fax 0 74 43 / 96 43 354
www.SchwaneninGlatten.de · info@SchwaneninGlatten.de

Physio-Fit
Roland Schneider



Wir gratulieren sehr herzlich zum **Gemeindejubiläum!**

Neuneckerstr. 27 · Glatten
Tel. 0 74 43 / 208 55

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
zum 1250-jährigen
Gemeindejubiläum!



BOTTA
Jagd-Service

* Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil *

Neunecker Str. 11
72293 Glatten
Telefon (0 74 43) 67 39

GRATULATION!

Wir wünschen der
Gemeinde Glatten
zum Jubiläum
alles Gute.



Waldhorn
Hotel · Restaurant

Dietersweiler Str. 3
72293 Glatten
Tel. 0 74 43 / 96 80 30
www.waldhorn-glatten.de

Wir gratulieren der
Gemeinde Glatten
zum 1250-jährigen
Jubiläum!

Allianz Generalvertretung
Kurt Beilharz

Lombacher Straße 19, 72293 Glatten
Tel.: 0 74 43 - 24 99 30
Fax 0 74 43 - 24 99 31
kurt.beilharz@allianz.de
www.allianz-beilharz.de

Hoffentlich Allianz. 

Wir gratulieren
der Gemeinde Glatten
zum 1250-jährigen
Jubiläum!



SCHLAICH
FENSTERBAU

72293 Glatten
Gartenstr. 19 · 0 74 43 - 64 43
www.fensterbau-schlaich.de

Wir gratulieren
ganz herzlich
zum 1250-jährigen
Gemeindejubiläum!



Glattal
Apotheke

Lombacher Straße 3
72293 Glatten
Tel. 0 74 43 / 15 11
Fax 0 74 43 / 173 40 01

Ihr Partner
am Bau

- Tief-, Straßen- und Landschaftsbau
- Außenanlagen | Pflasterarbeiten
- Spezialbagger für jedes Gelände
- Hangverbauungen
- Bachverbau | Fischtreppen
- Containerdienst
- Winterdienst




Max-Eyth-Str. 34
72270 Bieschbronn-Mitteltal
Telefon 07449 91081
www.wallersbacher.com
info@wallersbacher.com

Wir **GRATULIEREN** der
Gemeinde Glatten
zum 1250-jährigen Jubiläum.



FRANZ
ruchtsäfte

Getränkevertrieb

Glatten **MOSTEREI**
Küferweg 3
Tel. 0 74 43 / 72 70

Getränkemarkt
Schappachstr. 10
Tel. 0 74 43 / 85 80

Diakonie 

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch
Telefon 074 43/96 802-0
info@diakonie-schopfloch.de
www.diakonie-schopfloch.de

Pflege · Betreuung · Hauswirtschaft

Durch uns sind Sie zu Hause gut versorgt!

Schreinerei 

Kurt Nübel

Haustüren – Innenausbau
Individuelle Möbel- und Küchenfertigung

Professionelle Schreinerarbeiten für Sie!
Ich biete Ihnen kreative Planung sowie
fachgerechte Herstellung und Montage -
alles aus einer Hand.

Bühlstr. 4 A · 72293 Glatten-Böfingen · Tel. 07443/2409293
Mobil: 0171 / 375 82 03 · www.schreinerei-nuebel.de

Ihr kompetenter
Partner vor Ort >

Innovative Energie-Konzepte
aus der Region für die Region.

Mehr Infos unter:
www.enbw.com

EnBW-Regionalzentrum Mittlerer Neckar




Weigold
BAU-GMBH

- Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Kranarbeiten mit Mobilkran
- Säge- und Bohrarbeiten in Beton und Stahlbeton
- Sandstrahlarbeiten
- Betonsanierungen an Balkonen, Brüstungen etc. ...
- Transportbeton
- Kunststoffbeschichtungen auf Beton



Beton
Es kommt drauf an, was man draus macht

Weigold Bau-GmbH
Dietersweilerstraße 56 · 72293 GLATTEN
Telefon (0 74 43) 96 74 - 0

DUFT – KOSMETIK – FUSSPFLEGE
Gerne auch Hausbesuche!

*Herzlichen Glückwunsch zum
Gemeindejubiläum!*

Mein Geschenkipp:
Alle Behandlungen auch als Gutschein erhältlich

25 Jahre  **ANNETTE WIEDMAIER**
DUFT & KOSMETIK

Neunecker Str. 4 · 72293 Glatten · Tel. 07443/20623 · Mobil 0173/9071847

 **Lupold**
Straßen- und Tiefbau
70 Jahre
Kompetenz in
Straßen- und Tiefbau

www.lupold-strassenbau.de



*Herzlichen
Glückwunsch zum
Jubiläum*

Lupold Straßen- und Tiefbau GmbH, 72189 Vöhringen

Senioren. Service. Klope
ZUHAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN!

**Vermittlung von Betreuungskräften
deutschlandweit.**

**Keine Vermittlungsgebühr
und Fahrtkosten.**

STEFANIE KLOPP · Lombacherstraße 21 · 72293 Glatten
Telefon 0 74 43 280 998 · Mobil 0 151 40 151 915
info@senioren-service-klopp.com · www.senioren-service-klopp.com

metzgerei 
wiedmaier

Seit ca. 120 Jahren und seit 7 Generationen
besteht unsere Metzgerei in Glatten
im Herzen des Schwarzwaldes.

Spitzenqualität nach alter Tradition vor
Ort erzeugt, geschlachtet und produziert,
damit Sie sich gesund ernähren können!

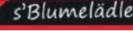
Wir gehören zu Glatten einfach dazu!




Glatten · Neunecker Str. 5 · ☎ 0 74 43 / 62 31
Dietersweiler · Schwarzwaldstr. 2 · ☎ 0 74 41 / 61 10
Freudenstadt · Marktplatz 12 · ☎ 0 74 41 / 23 77
Freudenstadt · Loßburger Str. 3 · ☎ 0 74 41 / 23 30
www.metzgerei-wiedmaier.de

 **Herzlichen Glückwunsch
zum runden
Geburtstag.**



Dornstetter Str. 14 · 72293 Glatten · Tel. 07443/5838 

 **Meine Bank**
menschlich und kompetent

Seit 128 Jahre Ihre Bank in Glatten!

Wir gratulieren zum Jubiläum
1250-Jahre Glatten!

Volksbank eG 
Horb-Freudenstadt

www.vobahf.de/glatten

Von Glatten in die ganze Welt!

**SMK Meister bietet eine breite Palette an
innovativen Befestigungen.**

Aus kleinen Anfängen entwickelte sich ein breit aufgestelltes Unternehmen. Heute präsentiert sich SMK Meister als moderner, zukunftsorientierter Betrieb, mit einem breitem Befestigungssortiment. Die Geschäftsführer Silke Meister-Fahrner und Frank Fahrner haben dabei ehrgeizige Ziele. Innovative, neue Produkte werden entwickelt, die kostengünstiger hergestellt werden können. Das technische Know-How bietet das Unternehmen übrigens auch in der Metallverarbeitung an. Laser- und Biegeteile werden präzise, ganz nach Wunsch hergestellt.

Auch die Kunststoffverarbeitung mit Kunststoffspritzen und -beschichtung wird im Haus erledigt und auch als Lohnarbeit angeboten.